## Off/Limits mit dem Ballett Theater Basel

Auteur: Suzi Vieira

Date: 30 September 2022



Fu?r *Off/ Limits*, das sie mit dem Ballett-Theater <u>Basel</u> kreieren, lassen Édouard Hue und Muhammed Kaltuk klassischen Tanz auf Hip-Hop treffen.

Édouard Hue (31 Jahre) aus dem Departement Haute-Savoie dessen Werk sich zwischen der Schweiz und Frankreich aufbaut, und der Basler Muhammed Kaltuk (32 Jahre) gehören beide zu denen, die man die jungen Choreographen nennt, wobei beide noch junge Tänzer sind. Da sie vom Hip-Hop kommen, erheben sie Anspruch auf eine Materialität, bei der der Körper sich in einem konstanten Dialog mit diesem unsichtbaren, aber greifbaren Partner bewegt, den der Raum darstellt. Als Sohn der Erde und des Himmels kämpft der *Titan* des Ersten, mit seinem Körper jenseits aller Normen, den neun Tänzer bilden, mit dem Chaos der Außenwelt – es sei denn es

1/2

handelt sich um seine innere Welt, jene der Emotionen, die auf ihn eindrängen und die er trotz seiner Stärke nicht beherrschen kann. In einer hypnotisierenden und bedrohlichen Klanglandschaft, die das Publikum im Rhythmus des Pulses dieses Ungeheuers beben lässt, lassen die Kreaturen – halb Hampelmänner, halb Zombies – ihren abrupten und knappen Bewegungen in einer göttlichen und schrecklichen Titanomachie freien Lauf. *Territory* seinerseits, das Stu?ck des Baslers, vereint Mitglieder seiner eigenen bunt gemischten Tanzkompagnie MEK und andere aus dem Ballett-Theater Basel um sich gegen den Begriff der Grenze aufzulehnen, zwischen angespannter Wut und der Energie der Verzweiflung.

In La Coupole (Saint-Louis) am Freitag den 14. Oktober

2/2